

mp *Cantabile*

Fühlt man die Bli - cke und  
Singt es aus Wäl - dern, von  
Hin - ter den Fen - stern da

*p*

Re. Re. Re. Re. Re.

pp

Re. Re.

Her - zen sich füll - len,  
blin - ken-den Ster - nen.  
schim - mern die Ker - zen,

*p*

Re. Re. Re. Re. Re. Re.

Tot schien die Er - de jetzt spürt man: Sie lebt, jetzt  
Weit aus dem Kin - der - land wan - dert der Klang,  
Kin - der um - ju - beln den Weih - nachts - baum, da den

Re. Re. Re. Re. Re. Re.

3<sup>ex</sup> FINE

spürt man: Sie lebt.  
wan - dert der Klang.  
Weih - nachts - baum.

L.H. *Calando*

rit. FINE D.S.

Re.

# WEIHNACHTSLIEDER

(DR. lothar IRLE)

**komponiert  
von**

**melchert schuurman**

opus 185



## ten geleide

Aan het verzoek een woord te schrijven bij de uitgave van deze Kerstliederen, voldoe ik gaarne.

Melchert Schuurman is, evenals ondergetekende, leerling geweest van Bernard Zweers.

De componist dezer liederen, die indertijd door Willem Mengelberg en Louis Zimmerman als voortreffelijk violist geprezen werd, is zoals men ziet, een musicus die zich niet alleen voor de kunst van het vioolspelen interesseerde, maar die zich ook door gedichten tot het componeren van liederen liet inspireren.

Dat deze ernstige, veelzijdige kunstenaar thans gehuldigd wordt, is de verwezenlijking van een nobele gedachte.

Hendrik Andriessen

Prof. H. ANDRIESSEN

Uitgegeven in samenwerking met het comité  
„Vrienden van de Componist”

Jubileum-uitgave ter herinnering aan het feit  
dat 40 jaar geleden zijn eerste werk  
„Vision” werd gepubliceerd.

1922—1962

## Weihnachtswald

(Dr. Lothar Irle)

MELCHERT SCHUURMAN

opus 185 III

Langsam und Zärtlich (nicht schleppend)

$\S$  *mp*

Wenn sich die däm-mern-den  
Lie- der er-klin- gen aus  
Leuch-ten er-füllt auch die



Led. Led. Led. Led. Led. Led. Led. Led.



Led. Led. Led. Led. Led. Led. Led. Led.



Led. Led. Led. Led. Led.

*mf*

heh - - rer Sternen-pracht.  
blin - - zelnd noch her-vor,  
greift die Ar-beits-hand.

Da schwebt's nie - der heim-lich schwei - gend,  
Und dann flim - mern tau-send Flo - cken,  
Ju - bel a - ber klingt schon heu - te ,

*poco f*

und dann sin - - gend, jauch-zend, gei - - gend. In das Land ruft's  
fern-her klin - - gen froh die Glo - cken. In die Dun - kel -  
und es singt in's Fest-ge - läu - te Wie vom Bann be -

*mf*

*rit.* **FINE**

weit: heit: freit:  
Fro - he, fro - he Weih-nachtszeit! Fro - he, fro - he Weih-nachtszeit!

*f*

**FINE**

*a tempo*

*più lento*

*D.S. al Fine*

*f*

*più lento*

*rit. e dim*

Herrn Kammersänger Henk Lansen freundschaftlich gewidmet

# Weihnachts - Wiegenlied

Dr. Lothar Irle

MELCHERT SCHUURMAN  
Op. 185 I

**Langsam und Wiegend(nicht schleppend)** *p*

Schlaf mein Kindchen, schlaf fe ein,  
Kind - chen schlaf, der Weih - nachts-mann,  
Schlaf, mein Kindchen, schlaf ge-swind!

*p* *dim.* *pp*

*\* Ped.* *\* Ped.* *\* Ped.* *\* Ped.* \*

Draus - sen blinkt der Ster - nen-schein.  
Guckt ob's Kind chen schla - fen kann. (Summen)  
Draus - sen weht ein wei - cher Wind.

*poco arp.* *molto pp*

*\* Ped.* *\* Ped.* *\* Ped.* *\* Ped.* *Ped.* \*

Ei - enen Traum schickt je - der Stern,  
Kehrt zum Wal - de leis zu - rück,  
Und es klingt ein Lied so fein,

*mp*

*\* Ped.* *\* Ped.* *\* Ped.* *\* Ped.* *\* Ped.* \*

cresc.

Ha - ben all' mein Kind - chen gern.  
Holt dir ei - nen Sack voll Glück.  
Eng' lein sin - gen Weih - nacht ein.

Ei - - enen Traum\_ schickt  
Kehrt zum Wal - de  
Und es klingt\_ ein

cresc.

Re. \* Re. \* Re. \* Re. \* Re. \*

f mf p Sub. poco rit.

je - - der Stern,  
leis - zu - rück,  
Lied - so fein,  
Ha - ben all' mein Kind - chen gern.  
Holt dir ei - nen Sack voll Glück.  
Eng' lein sin - gen Weih - nacht ein.

mf p pp Sub.

a to Re. \* Re. \* Re. \* Re. \*

(Summen)

8va 8va 8va

a to

pp Breit rit. e morendo 3e coupl. \*

Schlaf mein Kind, schlaf mein Kind, schla - fe ein.  
Das er froh, das er froh, froh er - sann.  
Lä - chelnd schläft, lä - chelnd schläft, schläft mein Kind..

Breit

ppp rit. e morendo

Re. Re. Re. Re. Re. Re. \*

Re. Re. Re. Re. Re. Re. \*

# Weihnacht in der Heide

(Dr. Lothar Irle)

MELCHERT SCHUURMAN  
opus 185 II

Andantino

Auf der Hei - de ruht das Dun - kel tie - fer, tie - fer  
Schwe - re Wol - ken ziehn von Fer - ne aus dem düs - tern,  
Stumm die Hö - fe still die Ka - ten ruhn wie al - les,

pp

Win - ter - nacht; Fern am Him - mel blinkt Ge - fun - - kel  
düs - tern Moor; Nur ver - ein - zelt sehn die Ster - - ne  
al - les Land; Bis im Lenz zu jun - gen Ta - - ten